



Folgt nach der Gesundheitskrise nun eine Bildungs- und Monitoring-Krise?

Mario Steiner

Themenübersicht

1) Corona-Auswirkungen im Bildungsbereich

- a. Kompetenzauswirkungen
- b. Laufbahnauswirkungen

2) Wo sind die Jugendlichen geblieben?

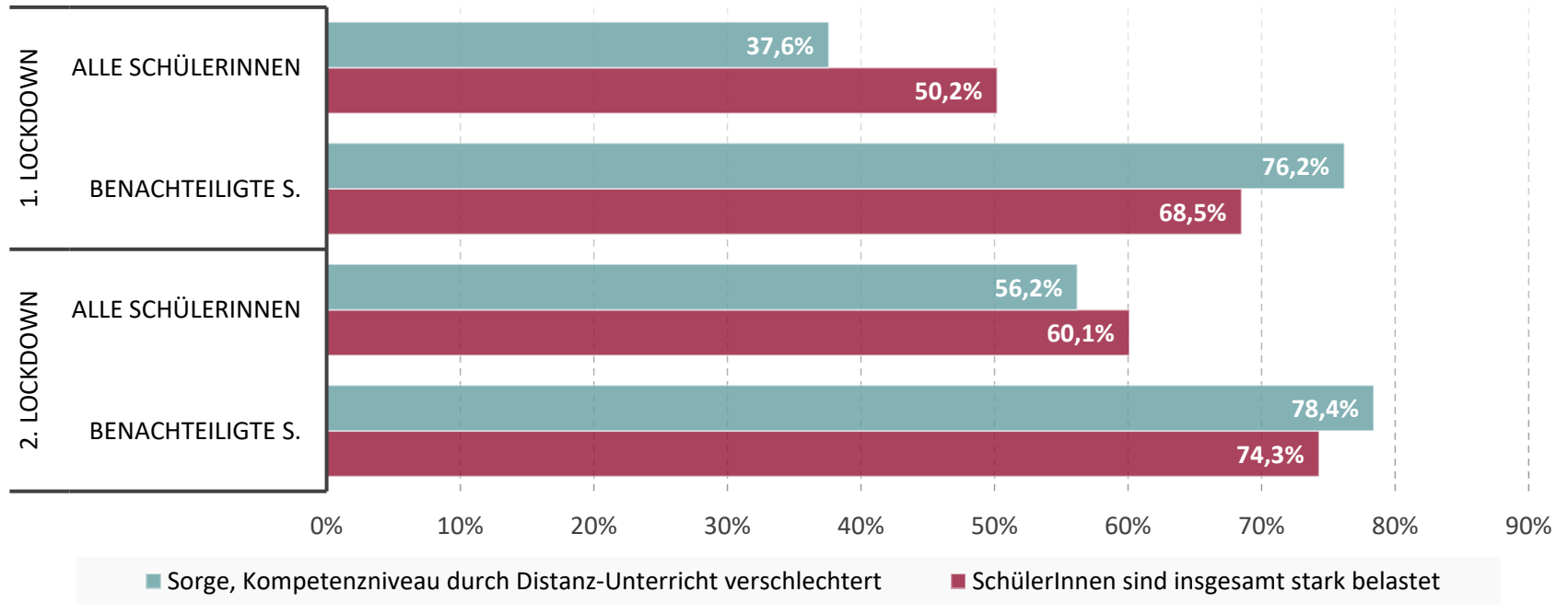
- a. Entwicklungen im Übergangssystem
- b. Entwicklung bei Early School Leavers / FABA

3) Schlussfolgerungen

1a) Corona & Bildung: Kompetenzauswirkungen

Soziale Ungleichheit beim Ergebnis des Distanz-Unterrichts

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, n= 2.328 (W1), n= 1.810 (W2)

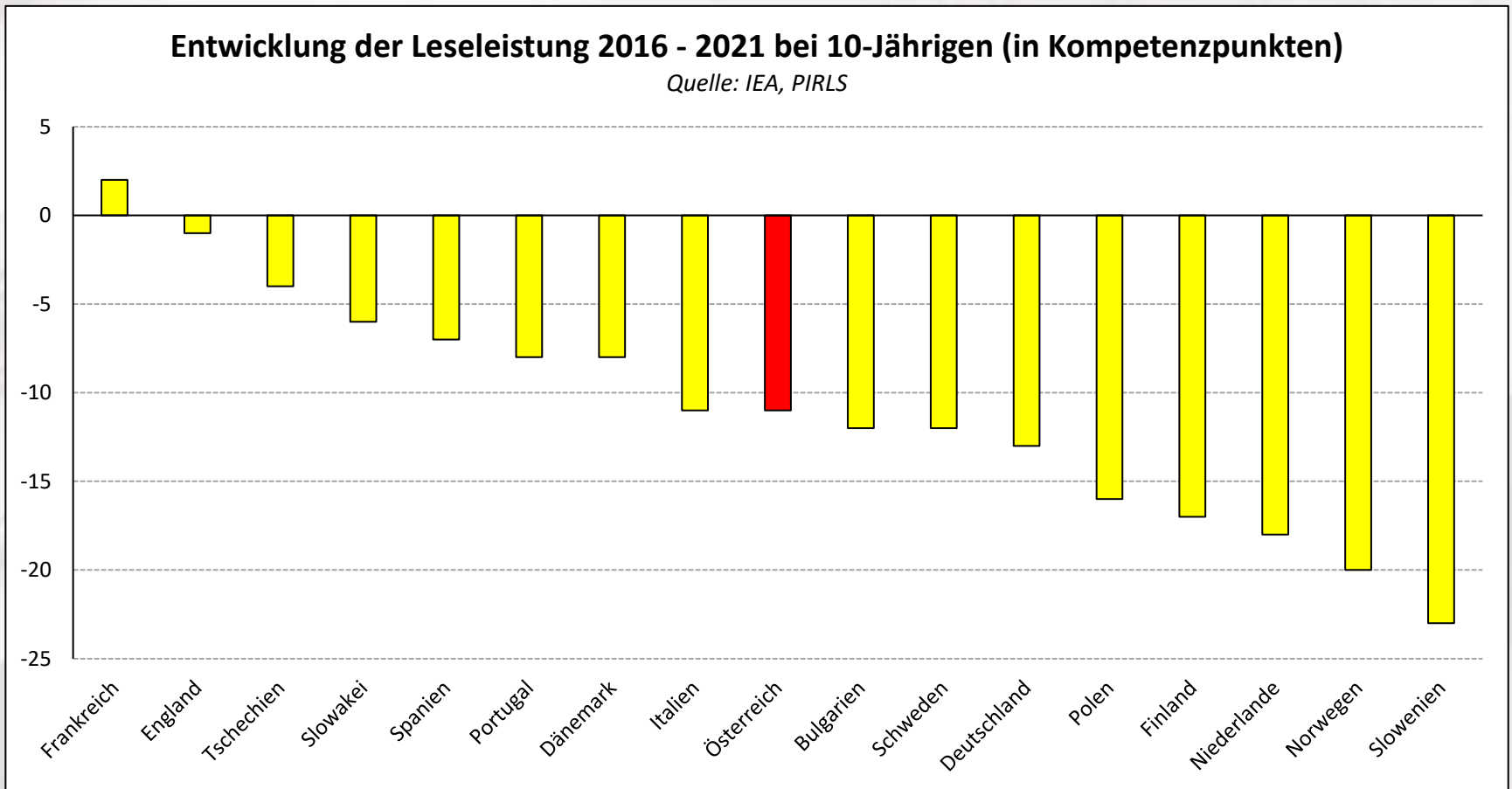


=> COVID-19-Distance-Learning beeinträchtigt das Bildungsergebnis v.a. bei Benachteiligten und der "Schaden" wächst mit der Zeit!

Anmerkung 1: Dargestellt werden Anteile von LehrerInnen, die den einzelnen Aussagen hinsichtlich der jeweiligen SchülerInnengruppe sehr oder eher zustimmen. Benachteiligung basiert auf einer Einschätzung der LehrerInnen, was die Unterstützung/Förderung durch die Eltern, die materiellen Verhältnisse, die technische Ausstattung zu Hause sowie die privaten Wohnverhältnisse ihrer SchülerInnen betrifft.

Anmerkung 2: Alle Unterschiede zwischen Benachteiligten und der Gesamtheit sind signifikant mit $p < 0,001$ / Alle zeitlichen Unterschiede bezogen auf die Gesamtgruppe sind signifikant mit $p < 0,001$ während bei den Benachteiligten das Signifikanzniveau von $p < 0,05$ knapp verfehlt wird.

1a) Corona & Bildung: Kompetenzauswirkungen II

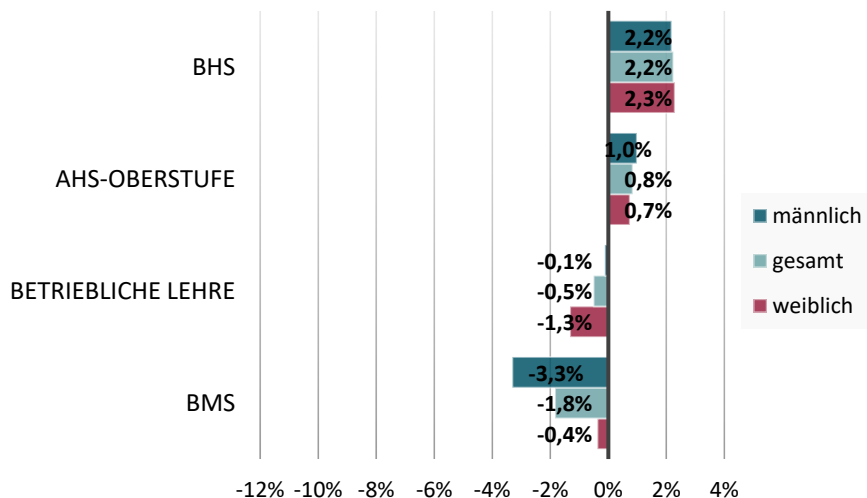


=> COVID-19-Distance-Learning hat die Lesekompetenz 10-Jähriger europaweit negative beeinflusst! Burschen sind stärker betroffen als Mädchen.

1b) Corona & Bildung: Bildungslaufbahnauswirkung

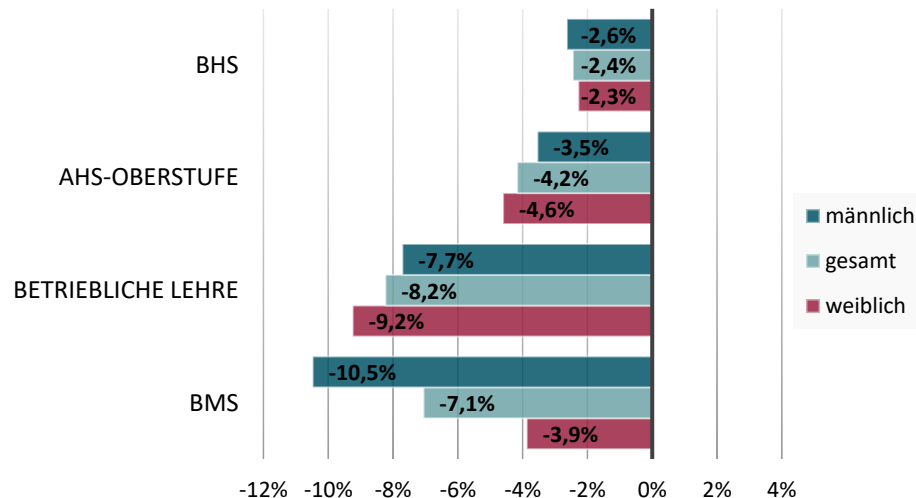
Veränderung der SchülerInnen-/Lehrlingszahlen (gesamt) von 2019/20 auf 2020/21

Quelle: BMBWF-SORG & WKÖ / Berechnungen: IHS-Steiner



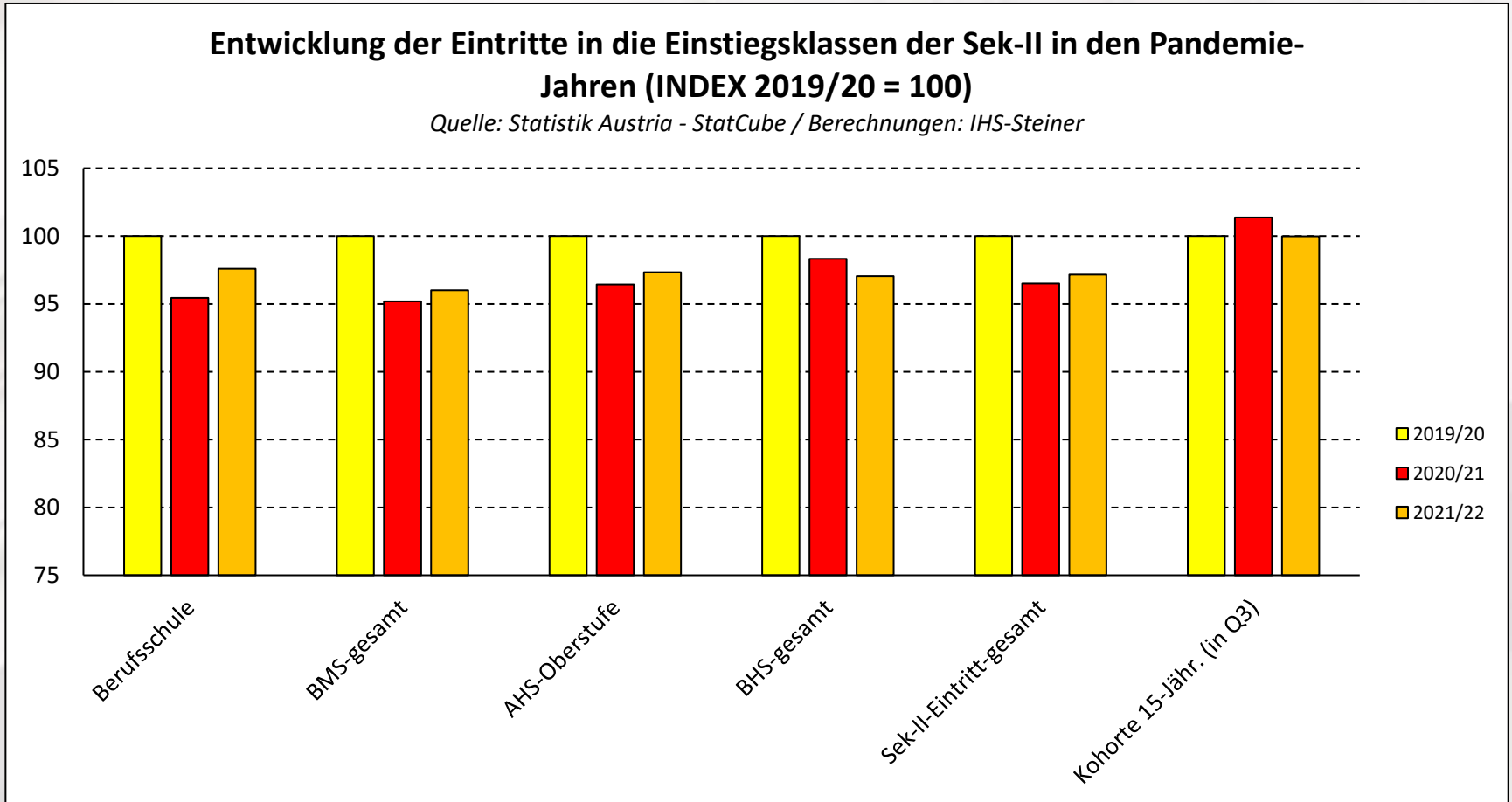
Veränderung der SchülerInnen-/Lehrlingszahlen (Eintrittsstufen) von 2019/20 auf 2020/21

Quelle: BMBWF-SORG & WKÖ / Berechnungen: IHS-Steiner



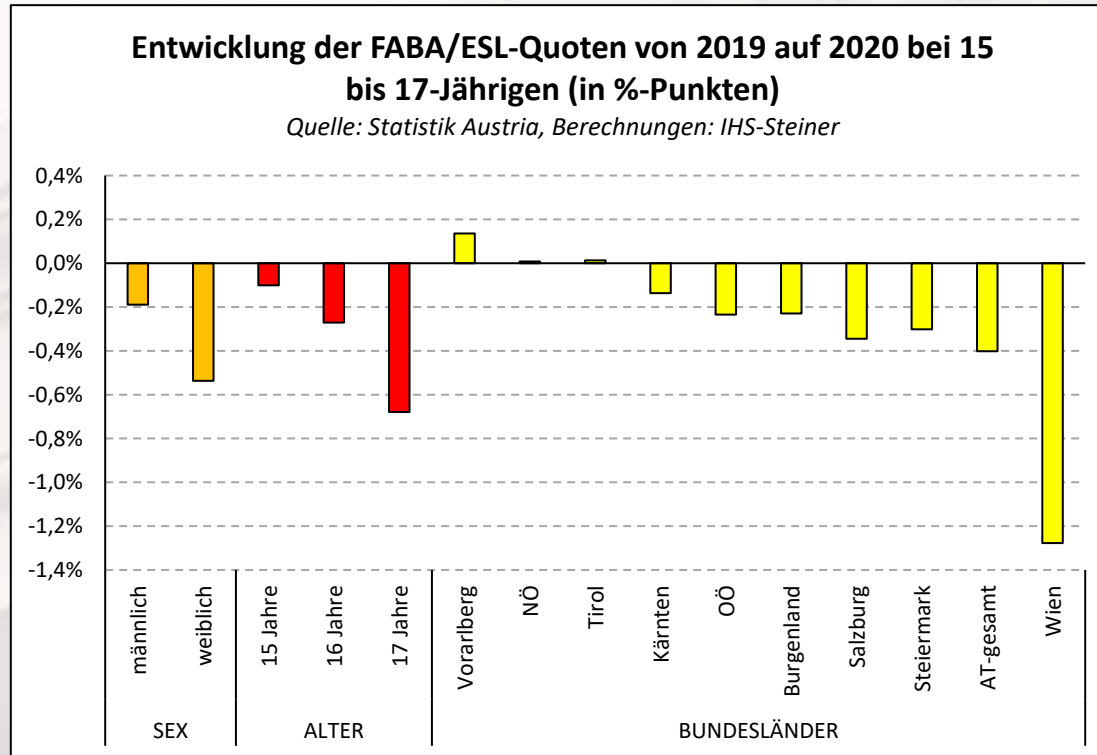
Veränderungen gegenüber Vorperiode (SJ 2019/20 oder KJ 2019)	gesamt	Neueintritte
Lehrlinge (betrieblich)	-513	- 2.535
AHS-Oberstufe (Gymnasium, Sek-II)	+ 737	- 1.036
BMS-Berufsbildende Mittlere Schulen	- 478	- 711
BHS-Berufsbildende Höhere Schulen	+ 2.559	- 729
Gesamtsumme	+ 2.305	- 5.011

1b) Corona & Bildung: Bildungslaufbahnauswirkung II



=> Die Verwerfungen am Eintritt in die Sek-II setzen sich "im zweiten Corona-Jahr" fort. Die Verluste fallen zwar etwas geringer aus, summieren sich jedoch mit den vorjährigen.

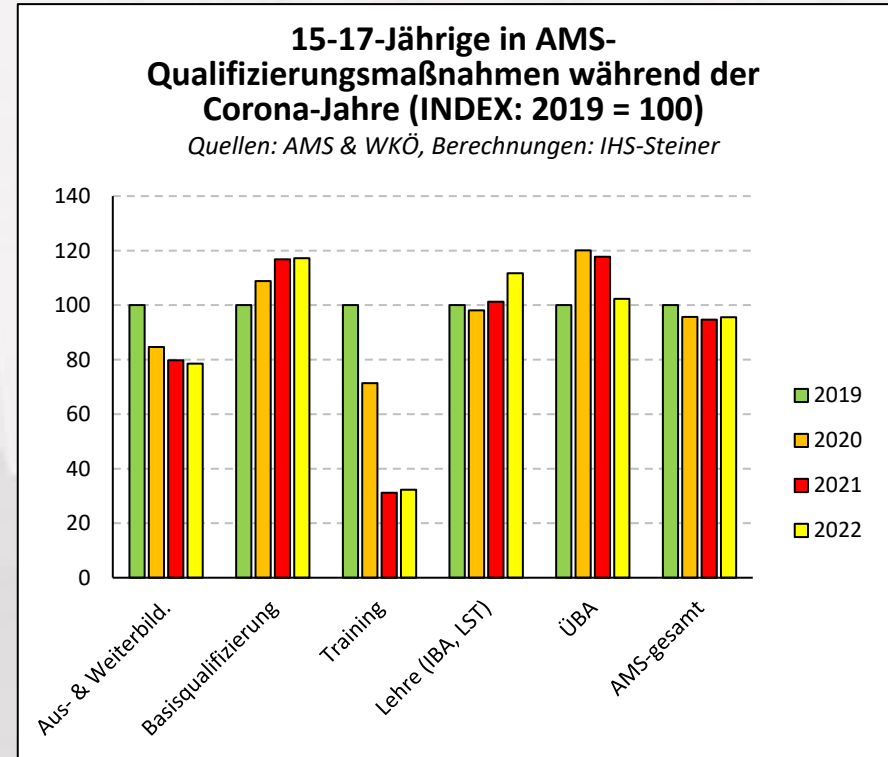
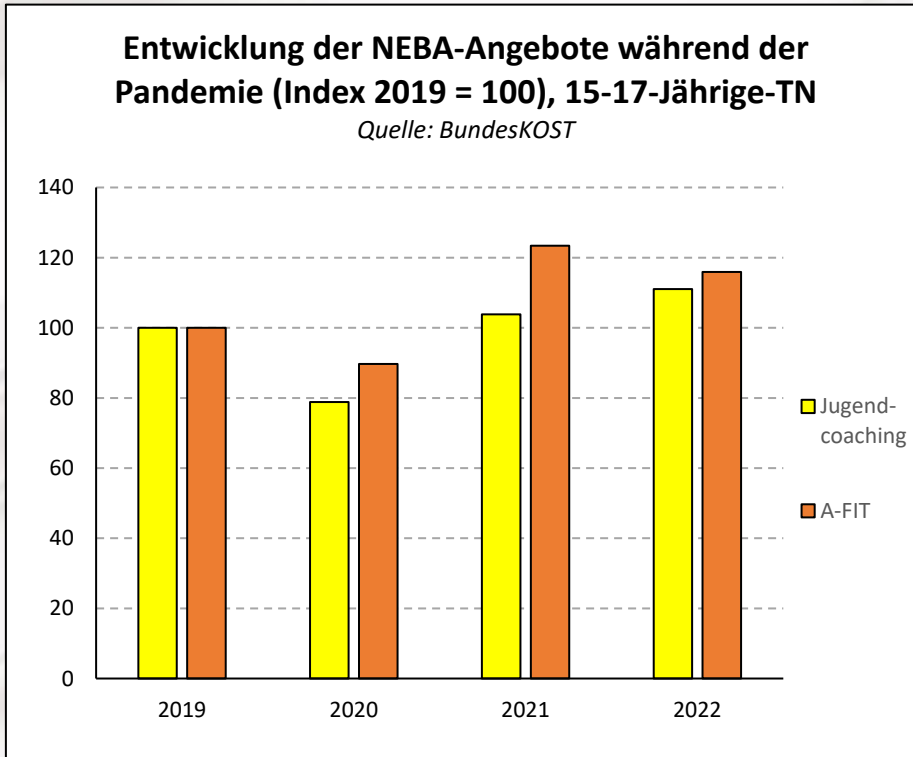
2a) Verbleib der Jugendlichen: System-Drop-outs



	2019	2020	Differenz
FABA/ESL 15-17-Jährige	17 492 (dar. 15J: 3.677)	16 585 (dar. 15J: 3.610)	-907 (dar. 15J: -67)

- ⇒ Die Anzahl der FABA/Early School Leaver sinkt, am wenigsten bei den Jüngsten.
- ⇒ Wenn die Zahl der System-Dropouts nicht steigt, dann müssten die Maßnahmen-TN umso mehr steigen!

2b) Verbleib der Jugendlichen: Maßnahmen-TN



absolut	2019	2020	Differenz
NEBA (JuCo & A-Fit)	48 929	39 358	- 9 571
AMS (tlw. BM, LEHR, ÜBA)	29 074	27 069	- 1 383

=> Die Maßnahmen-TN steigt teilweise erst 2021 wieder, nachdem zuvor durchgängig massive Rückgänge zu beobachten sind!

2c) Verbleib der Jugendlichen: Überblick



	Entwicklung von 2019 auf 2020
Schule / Lehre (ein „Übertritts-Jahrgang“)	- 5 011
NEBA (JU & AFIT / approximiert für 15-Jährige)	- 2 898
AMS-Qualifizierung (tlw. BM, LEHR, ÜBA/ approx. 15-J.)	- 461
FABA/ESL (15-Jährige)	- 67
SALDO (statistisch „verlorene“ 14/15-J.-Jugendliche)	-8 437

Zu bedenken ist:

- Die Altersgruppen sind bei den Analysen nur approximiert gleich abgegrenzt!
- Es erfolgt also (mangels Datenverfügbarkeit) keine Kohortenbetrachtung im Biografieverlauf, sondern nur ein Bestandsgrößenvergleich.
- Es sind Überschneidungen zwischen den Datenquellen möglich (was den inhaltlichen Befund aber nur noch verstärkt).

Was sich aber trotzdem sagen lässt:

- Die Datensituation ist hochgradig widersprüchlich!
- Vorhandene Monitoringsysteme stoßen an ihre Grenzen und Fehler im Beobachtungssystem sind wahrscheinlich.
- Bildlich gesprochen ist eine erhebliche Anzahl von Jugendlichen während Corona statistisch von der Bildfläche verschwunden, also weder integriert noch systemfern, weder in Ausbildung/Training/Betreuung noch FABA/ESL....

3) Zusammenfassung & Schlussfolgerungen

- ❖ Covid-19-bedingter Distanz-Unterricht hat – sozial sehr stark ungleich verteilte - negative Auswirkungen auf Kompetenzen
- ❖ Auch (unterschiedl.) Auswirkungen auf Bildungslaufbahnen erkennbar
 - Massive Ein-/Übertrittsprobleme für die Jüngeren (an der Schnittstelle Sek I / Sek II),
 - während ansonsten “übliche” Abbrüche (wegen geringerer Selektivität?) in den höheren Klassen in der Sek-II nicht (in dem Ausmaß) stattfinden.
- ❖ Evidenz für knapp 5.000 im Bildungssystem “unversorgte” 14/15-jährige Jugendliche – was 6% der Kohorte entspricht – am Ende des Jahres 2020.
 - Einen Teil davon fängt mutmaßlich das Übergangssystem auf,
 - Ein anderer Teil könnte zu Early School Leavers / FABA werden.
- ❖ **ABER:**
 - Die „unversorgten“ Jugendlichen landen weder im Übergangssystem noch werden sie zu System-Drop-Outs, sondern auch dort sind Rückgänge zu beobachten,
 - statistische Verluste summieren sich auf knapp 8.500 Jugendliche oder 10% der Kohorte 14/15-Jähriger.
- ❖ Der Gesundheitskrise folgen demnach Verwerfungen im Bildungssystem sowie eine Monitoring-Krise, die Steuerungsmöglichkeiten und Lernchancen limitiert!



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Mag. Dr. Mario Steiner

IHS – Institut für Höhere Studien – Wien

Josefstädter Straße 39

A-1080 Wien

++43 (0) 1 -59991-219

msteiner@ihs.ac.at